

Neue Beratungsstelle BeWoBe in München

Hilfe bei der Wohnungssuche für Menschen mit Behinderung

München. In München eine Wohnung zu finden, ist schwer – für Menschen mit geistiger Behinderung noch viel mehr. Eine neue Beratungsstelle soll nun helfen.

Betroffene, Angehörige und Betreuer verzweifeln oft bei der Suche nach einem Angebot, ob auf dem regulären Wohnungsmarkt oder in einer Einrichtung, die auch eine passende Betreuung bieten kann. Das Augustinum betreibt selbst eine ganze Reihe von Wohnstätten und ambulant betreuten Wohngemeinschaften für Menschen mit geistiger Behinderung. Die Nachfrage ist aber wie bei allen Trägern deutlich größer als das Angebot.

Um Menschen mit geistiger Behinderung bei der Wohnungssuche im Raum München zu unterstützen, hat das Augustinum am Dienstag (9. Juli) die unabhängige Beratungsstelle BeWoBe eröffnet. Sie arbeitet nicht nur mit den Augustinum Wohnstätten, sondern auch mit anderen Trägern und Einrichtungen der Eingliederungshilfe und mit dem Bezirk Oberbayern zusammen, um Betroffenen unter die Arme zu greifen. Geplant sind künftig auch Kooperationen mit Wohnungsgenossenschaften und anderen Vermietern.

Die Projektstelle wird zunächst für drei Jahre von der Deutschen Fernsehlotterie finanziert und erhält zusätzliche Mittel aus dem Kirchgeld des evangelischen Dekanats München. Die Beratungsstelle für Wohnangebote für Menschen mit geistiger Behinderung (BeWoBe) befindet sich in der Neuherbergstraße 104, 80937 München (Milbertshofen – Am Hart) und ist montags von 12 bis 15, mittwochs von 10 bis 13 und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Infos und Kontakt unter www.bewobe.de.

Foto: Augustinum-240709-WohnBeratung.jpg

Sandra Koschubat berät in der „BeWoBe“ Wohnungssuchende mit geistiger Behinderung.
Foto: Augustinum

(09.07.2024)